



Öffentliches Fachgespräch

„Welt ohne Bargeld –

Veränderungen der klassischen Banken- und Bezahlssysteme“

18. Juni 2020, 15.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Paul-Löbe-Haus, Sitzungssaal E 700

Kaum ein Land hält der Zahlung mit Bargeld so die Treue wie Deutschland. Gut zwei Drittel aller Zahlungen erfolgen noch immer mit Scheinen und Münzen, und in vielen Restaurants und Geschäften ist Girocardzahlung bis heute nicht möglich. In Schweden hingegen erfolgt der Umsatz im Einzelhandel bereits zu 95 Prozent bargeldlos, und häufig akzeptieren schwedische Geschäfte und Servicestellen kein Bargeld mehr. Ein vom schwedischen Handelsrat veröffentlichter Bericht geht sogar davon aus, dass es sich im März 2023 bereits für schwedische Händler nicht mehr lohnen könne, Bargeldzahlungen ihrer Kunden zu akzeptieren. In China wurde selbst die Ära der Kartenzahlung gleichsam übersprungen: Mittels Smartphone und Plattformapplikationen wie „WeChatPay“ wird der Löwenanteil von Zahlungsvorgängen abgewickelt – auch von Kleinstbeträgen und an mobilen Ständen, Garküchen etc.

Trotz des „traditionellen“ Zahlungsverhaltens sind Girocard- und Kreditkartenzahlung sowie Internetbezahlverfahren wie „PayPal“ natürlich auch in Deutschland etabliert, und Produkte wie „Apple Pay“ sowie Banking- und Bezahl-Apps verschiedenster Anbieter verändern den Zahlungsverkehr. Ein großes Medienecho hatte weltweit die Ankündigung Facebooks hervorgerufen, eine eigene Kryptowährung unter der Bezeichnung „Libra“ im Jahr 2020 zu lancieren.

Die VDI/VDE-IT als Konsortialpartner des Büros für Technikfolgen-Abschätzung beim Deutschen Bundestag (TAB) führt zurzeit eine Kurzstudie zu den aktuellen Trends und Entwicklungen im Ökosystem des Zahlungsverkehrs durch. Im öffentlichen Fachgespräch sollen die Zwischenergebnisse der Kurzstudie in Form eines Thesenpapiers vorgetragen und mit Sachverständigen diskutiert werden.

Folgende Fragen werden die Diskussion leiten:

- Wie hat sich das Bezahlen in Deutschland angesichts technologischer und regulatorischer Neuerungen sowie gesellschaftlicher Trends entwickelt und welche Implikationen hat dies?
- Welche Strategien und Geschäftsmodelle verfolgen neue und traditionelle Player und welche Veränderungen entstehen dadurch im Ökosystem des Zahlungsverkehrs?
- Vor welchen Herausforderungen steht das europäische Bankenwesen?

Programm

15.00 Uhr	<p>Begrüßung: <i>Dr. Ernst Dieter Rossmann</i>, MdB, Vorsitzender des Ausschusses für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung</p> <p>Moderation des Fachgesprächs: <i>Dr. Marc Bovenschulte</i>, Bereichsleiter Demografie, Cluster und Zukunftsforschung in der VDI/VDE-IT</p>
15.10 Uhr	Vorstellungsrunde der Sachverständigen
15.20 Uhr	<p>Einführung in das Thesenpapier</p> <p><i>Dr. Simone Ehrenberg-Silies</i>, Leiterin der Studie (VDI/VDE-IT)</p>
15.30 Uhr	<p>Diskussion mit Sachverständigen</p> <p><i>Ralf-Christoph Arnoldt</i>, Die Deutsche Kreditwirtschaft, Abteilungsleiter Zahlungsverkehr des Federführers Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR)</p> <p><i>Ulrich Binneböbel</i>, Handelsverband Deutschland e. V. (HDE), Zahlungsverkehr, Logistik, Online-Redaktion</p> <p><i>Julian Grigo</i>, Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e. V. (Bitkom), Leiter Digital Banking & Financial Services</p> <p><i>Kurosch D. Habibi</i>, Bundesverband Deutscher Startups e. V., FinTech Plattform</p> <p><i>Prof. Dr. Malte Krueger</i>, Technische Hochschule Aschaffenburg, Fakultät Wirtschaft und Recht</p> <p><i>Dorothea Mohn</i>, Bundesverband der Verbraucherzentralen und Verbraucherverbände - Verbraucherzentrale Bundesverband e.V. (vzvbv), Leiterin Team Finanzmarkt</p> <p><i>Claus-Peter Praeg</i>, Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO, Organisationsgestaltung</p> <p><i>Rainer Schönen</i>, Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), Referat DI 24 - Cybersicherheit für das Gesundheits- und Finanzwesen</p> <p><i>Dirk Schrade</i>, Deutsche Bundesbank, stellv. Leiter Zentralbereich Z Zahlungsverkehr und Abwicklungssysteme</p>
15.30 Uhr	Teil I: Thesen 1-3 zu Bargeld, unbaren Zahlungsmitteln, „Kryptowährungen“
16.00 Uhr	Teil II: Thesen 4-6 zu Open Banking, BigTechs und FinTechs
16.30 Uhr	Teil III: These 7 zur Handlungsfähigkeit des europäischen Bankenwesens
16.40 Uhr	Abschlussdiskussion: Wie soll der Zahlungsverkehr der Zukunft aussehen und was sind die Voraussetzungen dafür?
17.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Das Fachgespräch wird live im Parlamentsfernsehen übertragen und kann so von der Öffentlichkeit verfolgt werden. Eine aktive Teilnahme ist nur für Mitglieder und Mitarbeitende des Deutschen Bundestages möglich. Diese werden gebeten, sich bis zum 16. Juni 2020 per E-Mail beim Sekretariat des Ausschusses für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung anzumelden. Da die Zahl der Anwesenden im Saal E 700 beschränkt ist, kann die Veranstaltung auch über das System WebEx verfolgt werden.

Informationen zum Projekt des TAB: www.tab-beim-bundestag.de/de/untersuchungen/u50200.html